

6:1 **SIEG**

■ Diesen erzielte Jaka Kokalj im Spiel Arnoldstein gegen Admira Villach sogar via Hattrick. Neben Nötsch ist auch Arnoldstein im Villacher Cup weiter.



Kärntner Meister Thomas Grochar (li.) und **Vizemeister** Wolfgang Dabernig

KK

Silber für Radwolf bei Meisterschaft

■ **GAILTAL.** Thomas Grochar und Wolfgang Dabernig führen als einzige Behindertensportler in der 6-Mann-Spitzengruppe der Gästeklasse mit und holten sich in Kleblach überlegen den Kärntner Meister und Vizemeistertitel im Behindertenrad-sport (Behindertenklasse C1/C2).

Die beiden Athleten benötigten für die drei Runden von je 2,2 km 34 Minuten und 34 Sekunden bzw. 34 Minuten und 36 Sekunden, was einen Schnitt von knapp 38 km/h ergab.

Radwolf konnte auch eine achtköpfige Fanabordnung aus Kötschach motivieren, in der Gästeklasse an den Start zu gehen. Trainingspartnerin Martina Hohenwarter (Motz) holt sich den Sieg in der Gästeklasse Damen.

Werner Unterluggauer und Thomas Kogler sicherten sich die Plätze zwei und drei in der Gästeklasse Herren.

1440022

DER WEBCODE

Wandererlebnisse in der Gruppe und
tollen Preisen. 792023

■ Am Ende jedes Artikels steht der Webcode, unter dem Sie auf meinbezirk.at mehr Infos oder Fotos zu Beiträgen finden:

792023

Suchen / Webcode

Fußball-Jugendarbeit trägt nun ihre Früchte

Der FC Hermagor hat bisher nur einen Zähler angeschrieben. Kann aber auf seinen Nachwuchs stolz sein.

■ **HERMAGOR (Tiefpling).** Schon vor drei Jahren wurde vom Vorstand des FC Hermagor eine klare Marschroute ausgegeben. In der Wulfeniastadt sollte für den Meisterschaftsbetrieb eine Kampfmannschaft vorwiegend aus Eigenbauspielern, wobei das Projekt 87 aber nie aus dem Fokus verloren werden darf, gestellt werden.



„Es war immer unser Plan, Wolfgang mit unseren Hoffnungen weiterarbeiten zu lassen.“

NORBERT HOFER

KK

„Wir haben gewusst, dass dies nur langfristig und mit befristeter Zuhilfenahme von Legionären machbar sein wird. Der Abstieg aus der Unterliga war nicht eingeplant, wird uns aber von unserem Vorhaben nicht abbringen“, freut sich Norbert Hofer jetzt schon erste Ergebnisse vorweisen zu können. Mit Luka Kovacic ist nur mehr ein Fremdarbeiter als Verstärkung vonnöten.

Früchte ernten

„Gemeinsam mit Rückkehrer Philipp Kofler (Kirchbach) soll der Slowene unsere Greenhorns am Feld motivierend mitziehen und weiterentwickeln“, so Trainer Wolfgang Wilscher, der vom Nachwuchs zur ersten Mannschaft wechselte. „Es war immer unser Plan, Wolfgang



Die Rohdiamanten S. Pirker, T. Loik, L. Santner, L. Mößler, D. Zankl, R. Dimnig warten auf ihren Chance

Peter Tiefpling

mit unseren Hoffnungen weiterarbeiten und die Ernte einfahren zu lassen“, so Hofer zur Trainerbestellung. Rudolf Dimnig, Lorenz Mößler, Manuel Lienhard, Julian Rauscher sind ein sichtbares Zeichen für den positiven Weg.

Gemeinsamer Weg

„Es wird aus uns schon etwas Großes werden. Zudem wollen wir unseren Verein in die Unterliga zurückführen“, sind sich die vier Kicker- und Schulkollegen einig. Rudolf, Lorenz, Manuel und Julian besuchen die Handelsakademie Villach, sitzen in der gleichen Bankreihe,

haben unterschiedliche Vorbilder und nehmen für deren Ausbildung große Strapazen in Kauf. Während der Schulzeit läutet für die sechzehnjährigen Gitschtaler Lorenz und Manuel schon um fünf Uhr der Wecker. Es geht mit dem Zug nach Villach, nachmittags ist lernen angesagt, ehe es dann mit dem Moped zum Fußballtraining nach Hermagor geht. „Rudi und Julian haben es durch ihre Wohnsitze Nötsch und Hermagor etwas leichter“, kommt ein leichter Seitenhieb vom freundschaftlichen Duo und setzt dann das Rautenspiel fort.

ZUR SACHE

Die junge Hermagorer Garde:

• Julian Rauscher (Mittelfeld), geb. 13.05.1999, Vorbild: Bastian Schweinsteiger (Manchester United), Ziel: deutsche Bundesliga
• Lorenz Mößler

(Verteidiger), geb. 11.01.1999, Vorbild: Andres Iniesta (FC Barcelona); Ziel: Fixplatz in der Hermagorer Kampfmannschaft
• Manuel Linhard (Sturm), geb. 30.08.1998, Vorbild: Eden Hazard

(FC Chelsea), Ziel: Torschützenkönig zu werden

• Rudolf Dimnig (Torhüter), geb. 26.1.1999, Vorbild: Manuel Neuer (Bayern München), Ziel: Nummer Eins im Hermagorer Tor

199